

Anleitung

PTFE Spritzenfilter Belüftungs-Set

Mit unserem **Spritzenfilter Belüftungs-Komplett-Set**, stellen Sie Profi-Substratbehälter mit steriler Belüftung einfach selber her. Ideal für Flüssigkulturen (Flüssigmyzel oder FlüMy) und Pilzbrut.

Dieses Set beinhaltet alles, was Sie an Material benötigen um jegliche Substratbehälter, Gläser und Flaschen mit einer haltbaren und absolut sterilen Belüftung auszustatten. Bestens geeignet für Schraubdeckel aus Metall und Plastik.

Sie benötigen keine aktive Luftzuführung über eine Luftpumpe. Der Luftaustausch entsteht automatisch durch Diffusion.

Einzelheiten zu der jeweiligen Pilzart, den Pilzzucht-Umgebungsbedingungen und Myzelinkubationstemperaturen finden Sie in unseren Pilzporträts oder auf der jeweiligen Produktseite. Für weitere Informationen können Sie diesem **QR-Code** direkt zu unseren **Pilzporträts** folgen.



Im Belüftungs-Set enthalten:

1x HSS Bohrer
1x Hochtemperatursilikon
5x Spritzenfilter PTFE 0,2 µm
5x Luer-Lock Regulierstopfen

Benötigt:

Bohrmaschine/Akkuschrauber
Spiritus/Nagellackentferner/Aceton
ggf. Schälchen mit Seifenwasser

Spritzenfilter und Deckel vorbereiten

Nehmen Sie den mitgelieferten Bohrer und bohren Sie vorsichtig für jeden Filter ein Loch in Ihren Wunschdeckel. Reinigen Sie den Deckel und den dünnen Filterauslass (Luer-Slip) mit etwas Spiritus, Nagellackentferner oder Aceton, um Fettrückstände zu entfernen. Sehr glatte Oberflächen sollten Sie vorher mit etwas Sandpapier anrauen/anschleifen.

PTFE Filter einkleben

Öffnen Sie die Tube mit Silikon (Frischesiegel mit dem Deckel durchstechen). Nehmen Sie den gereinigten Filter am dicken Ende in die Hand und fügen Sie einen satten Ring Silikon um den **dünnen, konischen Filterauslass**. Drücken Sie den Filter nun vorsichtig in das vorgebohrte Loch, bis das Silikon an den Seiten leicht hervorquillt. Sie können das Silikon so trocknen lassen oder die Fuge glatt ziehen. Dafür benetzen Sie Ihren Finger mit etwas Seifenwasser und streichen das Silikon ringsum glatt. Nach **24 h** ist das Silikon **ausgehärtet** und der Deckel/Substratbehälter kann benutzt werden.

Fertig ist der Deckel mit steriler Belüftung für Ihre Pilzbrut und Myzelflüssigkulturen.

DikarBION Pilzzucht Onlineshop
Inhaber: Alexander van Burgeler
Web: www.dikarbion.eu



Anna-Siemsen-Str. 51 - 07745 Jena
USt-IdNr.: DE298453303
E-Mail: support@dikarbion.eu

Anleitung

PTFE Spritzenfilter Belüftungs-Set

Allgemeine Informationen zu Myzelflüssigkulturen (Flüssigmyzel, kurz FlüMy)

Die fertigen Belüftungsdeckel können mehrfach autoklaviert und damit wiederverwendet werden. Metalldeckel eignen sich ideal, da sie die hohen Temperaturen beim Autoklavieren problemlos aushalten.

Vorsicht bei Plastikdeckeln!

Nicht jedes Plastik ist gleich gut geeignet. LD-PE ist durch seinen niedrigen Schmelzpunkt gänzlich ungeeignet zum Autoklavieren. Viele PP-Plastikarten eignen sich hingegen sehr gut für die hohen Temperaturen im Autoklaven oder Dampfdruckkochtopf. Ein vorheriger Test sollte dennoch unbedingt durchgeführt werden.

Selbstheilende Impfports herstellen

Mit dem restlichen Silikon können Sie auch selbstheilende Impfports herstellen. Bohren Sie ein Loch und bringen Sie auf beide Seiten ausreichend Silikon auf. Je dicker der Silikonpfropfen, desto öfter können Sie den Impfport mit einer Kanüle durchstechen. Ideal zum sterilen Beimpfen mit Myzel- und Sporenspritzen.

Luftaustausch stufenlos regulieren

Mit den Luer-Lock Stopfen können Sie den Luftaustausch ihres Pilzsubstrats und Ihrer Myzelflüssigkultur stufenlos regulieren. Nehmen Sie den Stopfen aus der Verpackung und drehen Sie diesen auf den äußeren, dicken Eingang (Luer-Lock) des Filterstopfens. Der Stopfen verhindert zusätzlich das Eindringen von Schmutzpartikeln in den Filter und verhilft so zu einer längeren Lebensdauer der PTFE Filtermembran.

Scherben bringen Glück!

Fügen Sie ihren Myzelflüssigkulturen vor dem Autoklavieren ein paar Glas- oder Keramikscherben bei. Dadurch wird das Myzel beim schütteln feiner zerteilt und lässt sich später besser in Spritzen aufziehen und verteilen. **Vorsicht vor Metallschrauben:** Je nach Pilzart wird das Myzelwachstum durch Metall vollständig verhindert.

Wenn Sie sterile Myzelflüssigkulturen beimpfen, achten Sie besonders auf die Sauberkeit der Umgebung und aller verwendeten Hilfsmittel. Hygiene ist der Schlüssel zu Ihrem Erfolg.

Wir wünschen Ihnen viel Spass und Erfolg in der spannenden Welt der Pilzzucht.

Ihr Pilzzucht-Team von DikarBION.eu - Die Pilzmanufaktur

DikarBION Pilzzucht Onlineshop
Inhaber: Alexander van Burgeler
Web: www.dikarbion.eu



Anna-Siemsen-Str. 51 - 07745 Jena
USt-IdNr.: DE298453303
E-Mail: support@dikarbion.eu